

## OÖ. Abschussplanverordnung

Fachausschuss für Waldbau und Naturschutz  
des Österreichischen Forstvereins

21.-22.11.2013 Forstliche Ausbildungsstätte Ort

Gottfried Diwold



- 1992/93 Beschwerde von Waldbesitzern an  
Umweltanwalt DI Dr. Wimmer  
LR → Instrument zur Lösung des Problems
- 1994 Abschussplanverordnung tritt in Kraft
- 2001 bei Verfälschung Strafe
- 2002 Sommerfütterungsverbot
- 2004 Fallwild wird nicht eingerechnet
- 2013 Evaluierung Abschussplanverordnung

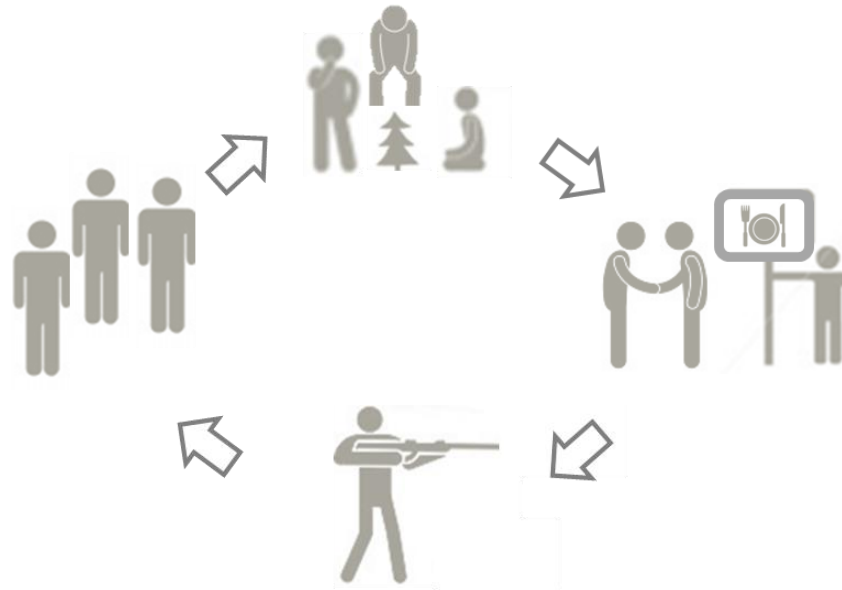
- ökologisch und wirtschaftlich **tragbare Wilddichte**
- Laubhölzer und Tanne aus Naturverjüngung oder nach Aufforstung **können ohne Flächenschutz aufkommen**
- **gemeinsame Verbissbeurteilung**



# Verbissbeurteilung - Ablauf

Beurteilung der  
Vergleichs- und  
Weiserflächen

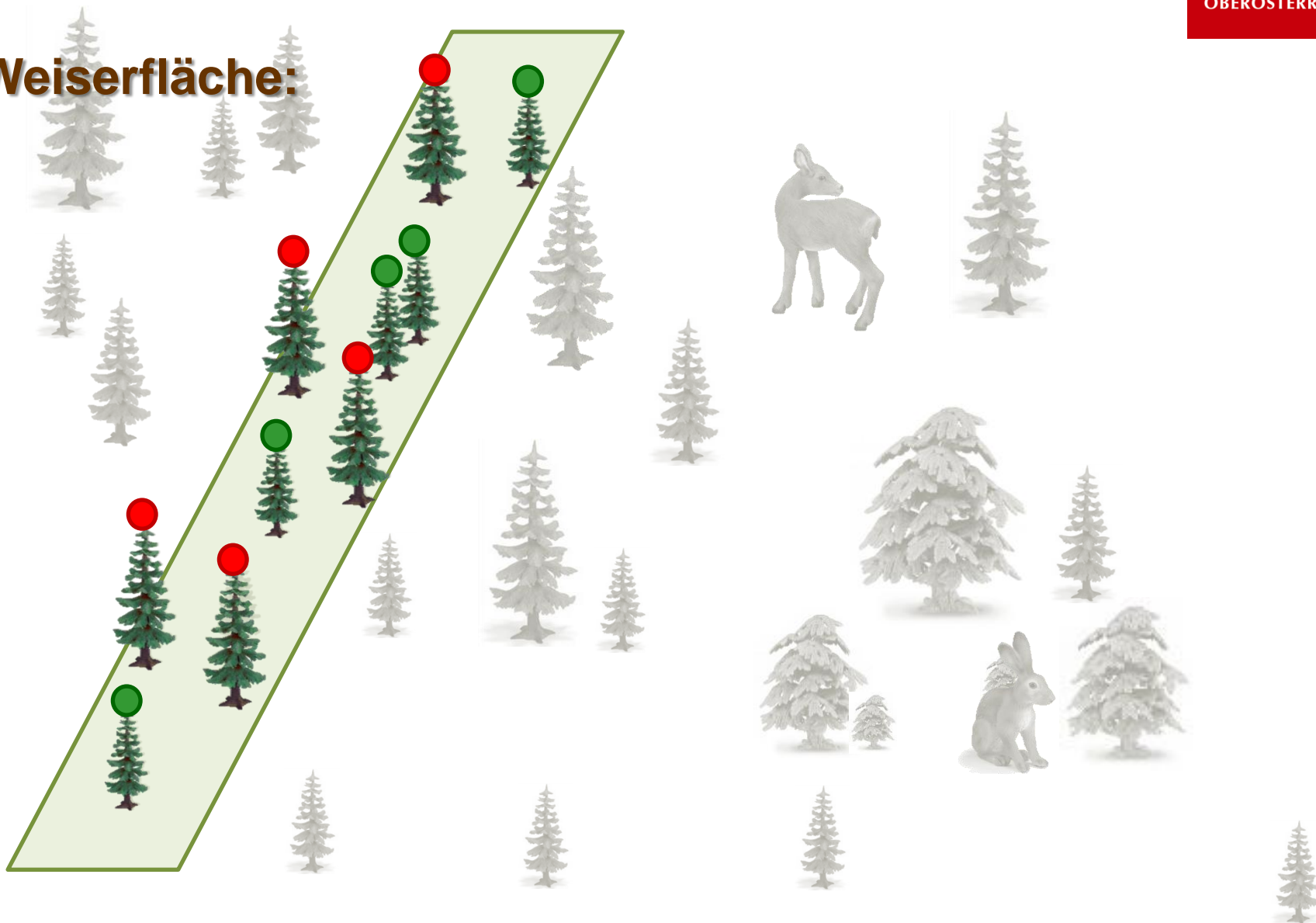
Grundbesitzer  
Jäger  
Behörde



Erstellung des  
Abschussplanes  
auf Basis des  
Waldzustandes

Umsetzung des  
Abschussplanes

## 1. Weiserfläche:

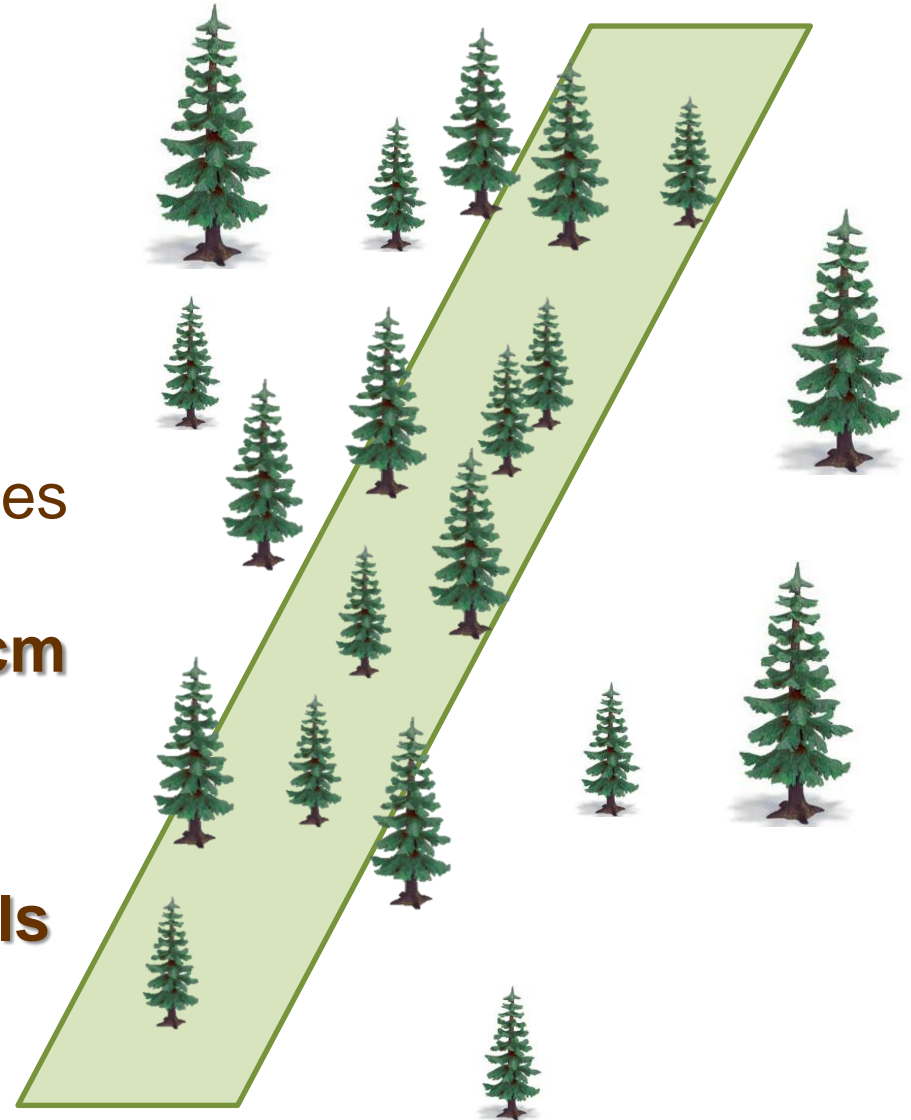


## Methode:

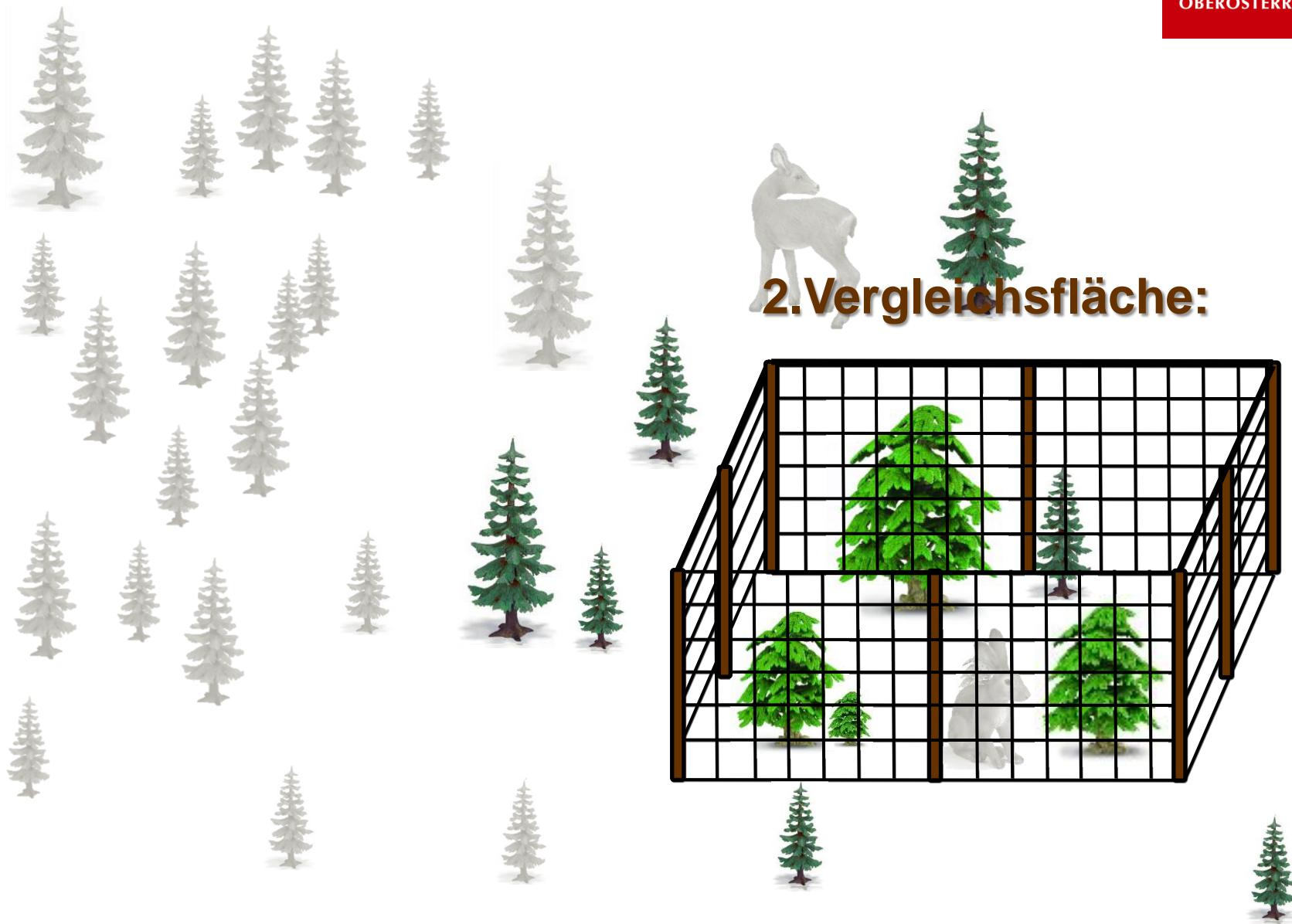
Nicht gegen Wildverbiss  
geschützte Natur- oder  
Kunstverjüngungen zur  
Beurteilung des Verbissanteiles

**Wuchshöhe: 30- max. 100 cm**

**Erhebung des Verbissanteils**



BEURTEILUNGS -STUFEN	VERBISSANTEILE			
	Fichte	Edellaubbaumarten und Tanne		
		stammzahlreich		stamm- zahlarm
		Laubholz	Tanne	
<b>Stufe I</b>	< 10 %	< 50 %	< 40 %	< 20 %
<b>Stufe II</b>	11-20 %	51-80 %	41-70 %	21-50 %
<b>Stufe III</b>	> 20 %	> 80 %	> 70 %	> 50 %





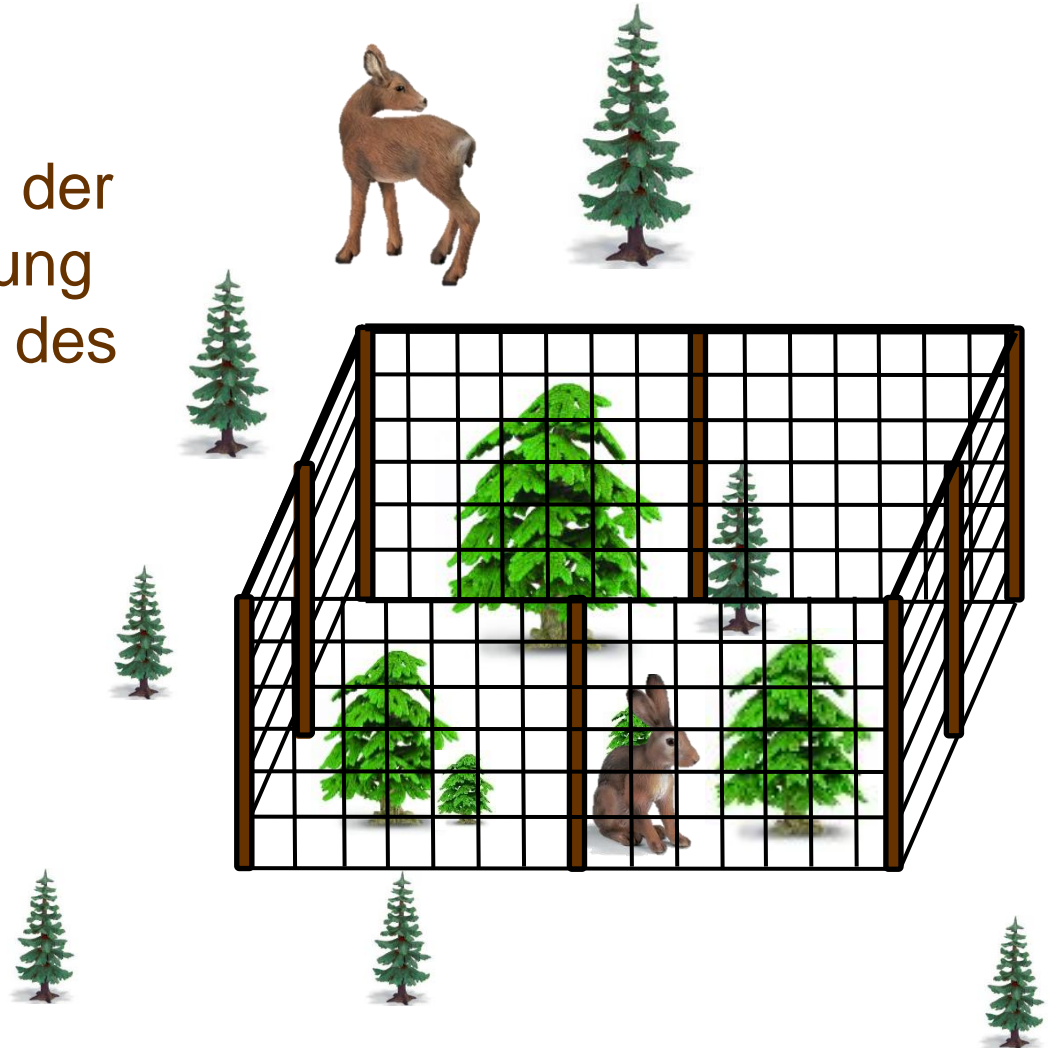
## Methode:

Zäunung zur Beurteilung der natürlichen Waldverjüngung innerhalb und außerhalb des Zaunes

**Zaun:** 6 X 6 Meter

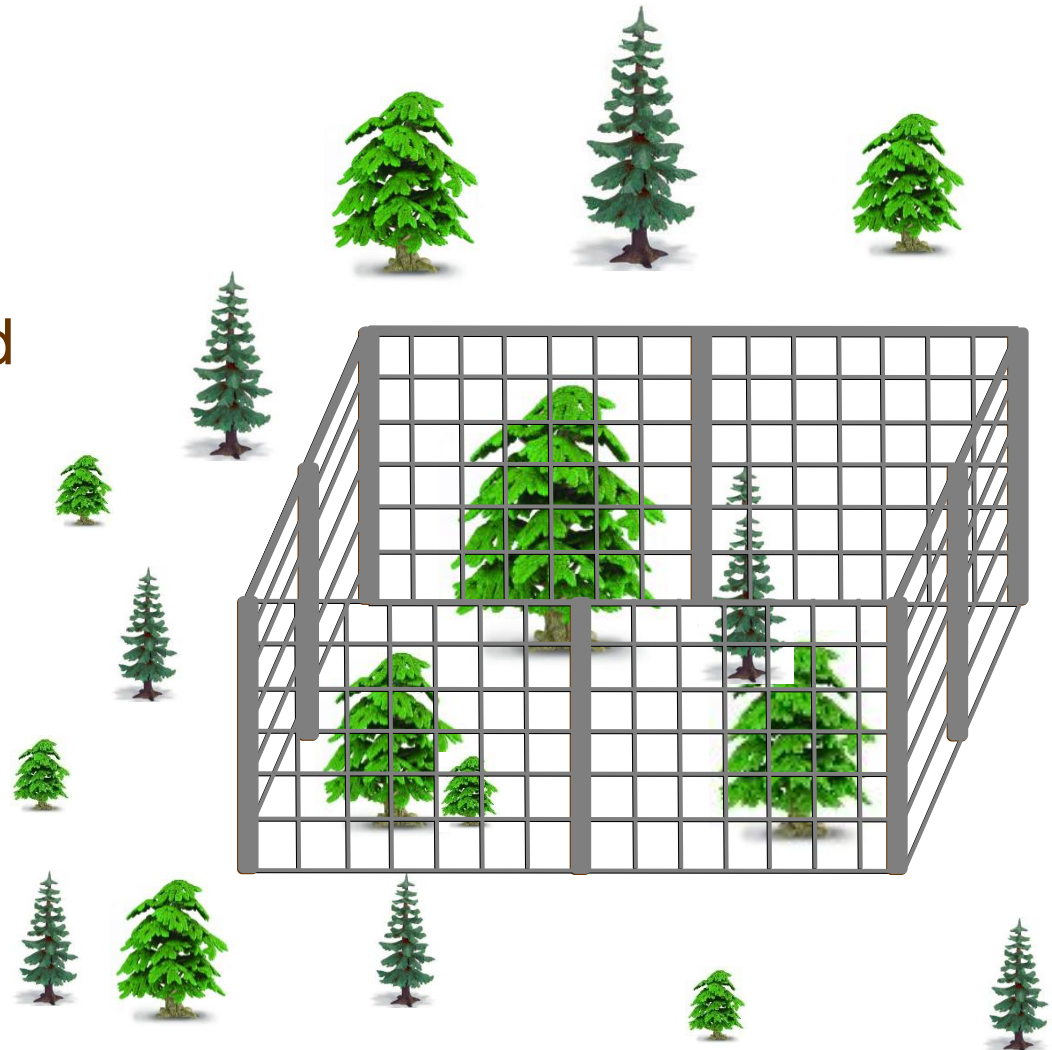
## Vergleich:

- Baumartenanteil
- Wuchsentwicklung



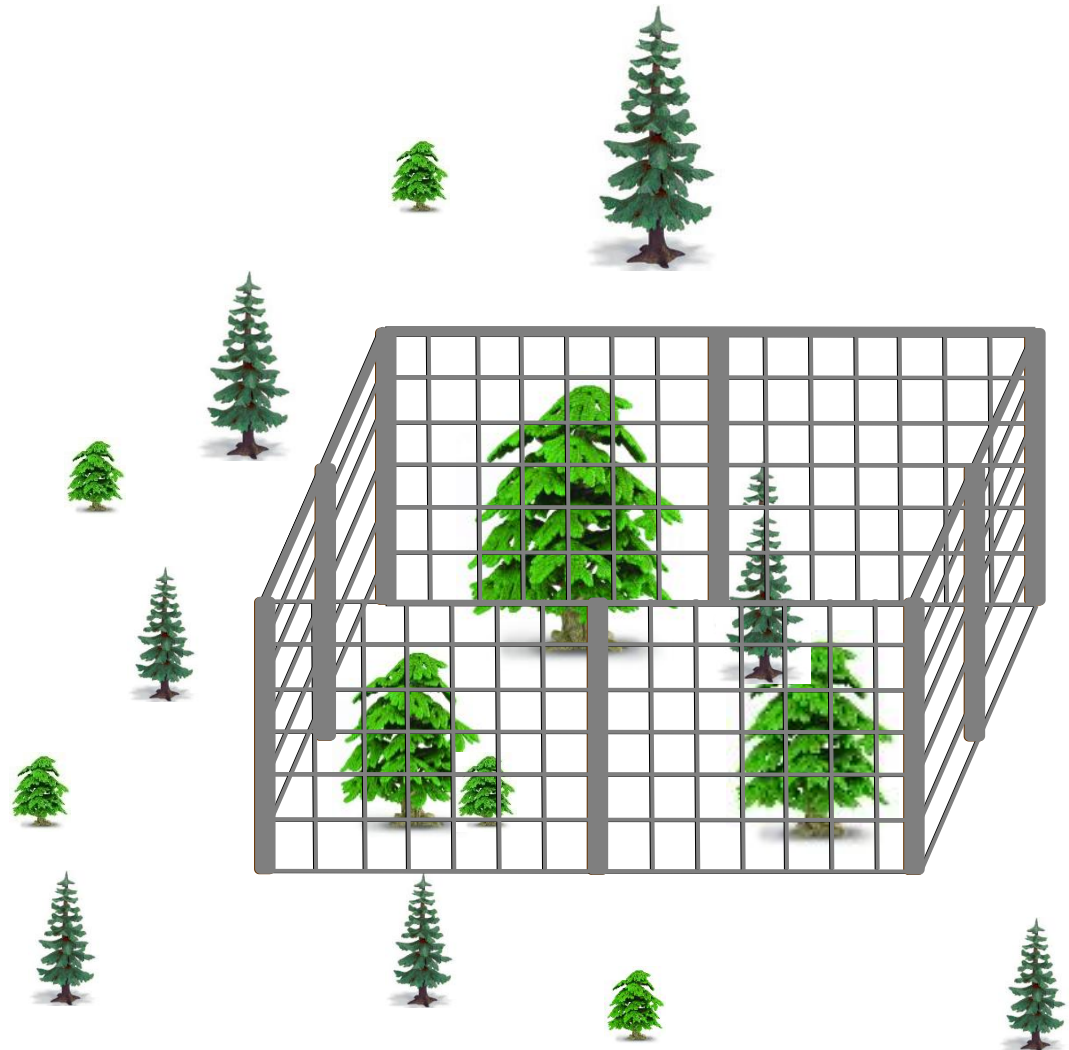
## Beurteilungsstufe I

- Baumartenanteile, Stammzahl und Wuchshöhe innen und außen annähernd gleich
- **Aussage:**  
keine wesentliche Beeinträchtigung der Naturverjüngung



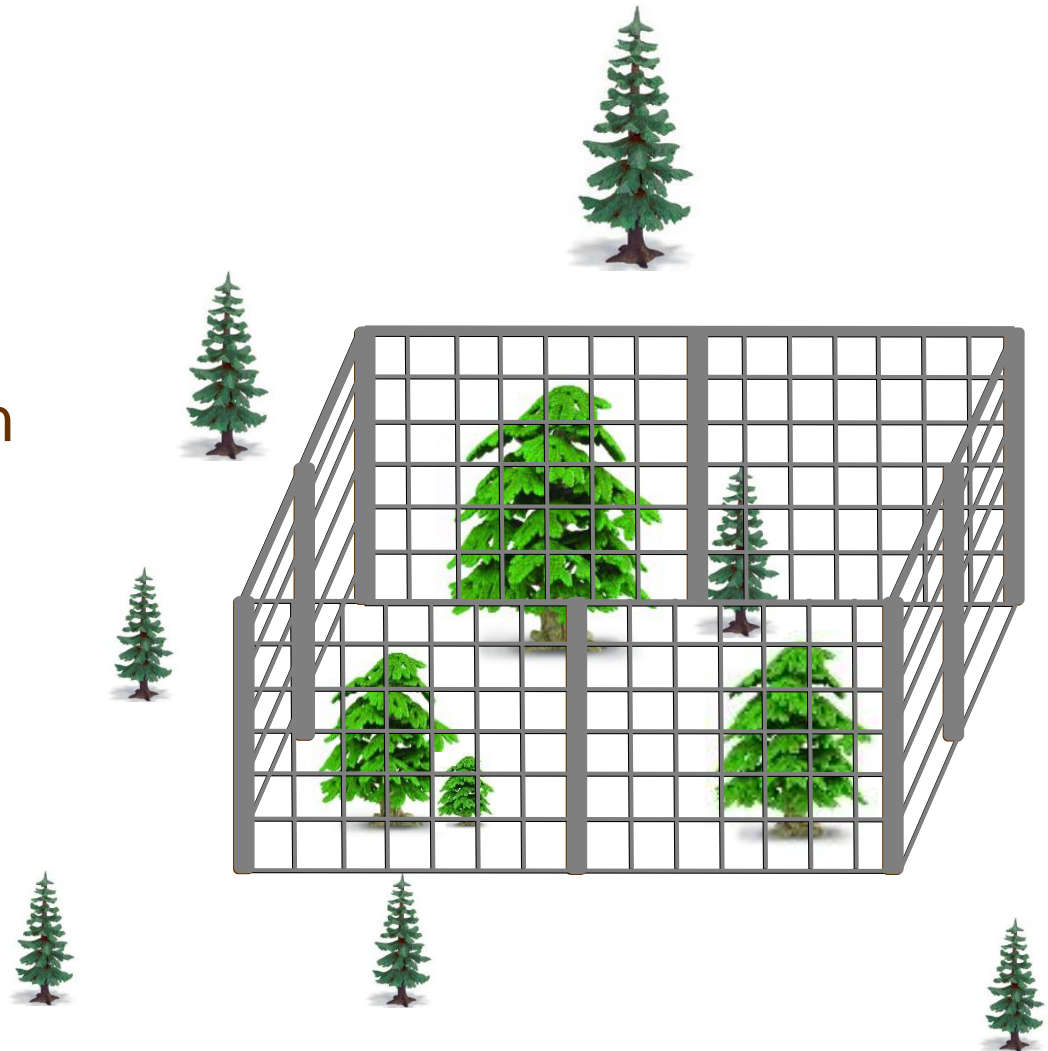
## Beurteilungsstufe II

- Anteile und Wuchshöhen von verbissempfindlichen Baumarten deutlich vermindert
- **Aussage:**  
Verzögerung der Naturverjüngung



## Beurteilungsstufe III

- Eine oder mehrere Baumarten fehlen wildbedingt bzw. sind durch Wildverbiss kein nennenswerter Bestandteil der Naturverjüngung
- **Aussage:**  
Verhinderung der Naturverjüngung



# Vergleichsflächen



# Vergleichsflächen



- den naturräumlichen Verhältnissen im jeweiligen Teil des Jagdgebietes bestmöglich entsprechen
- eine objektive Beurteilung des Wildeinflusses auf die natürliche und künstliche Waldverjüngung zulassen (keine isolierten Waldflächen < 3 ha.)
- von der Bezirksforstinspektion im Einvernehmen mit dem Waldeigentümer, dem Jagdausschuss und Jagdausübungsberechtigten festgelegt werden
- Anzahl pro Jagdgebiet:
  - Vergleichsflächen: mind. 3 - max. 20
  - Weiserflächen nach Erfordernis

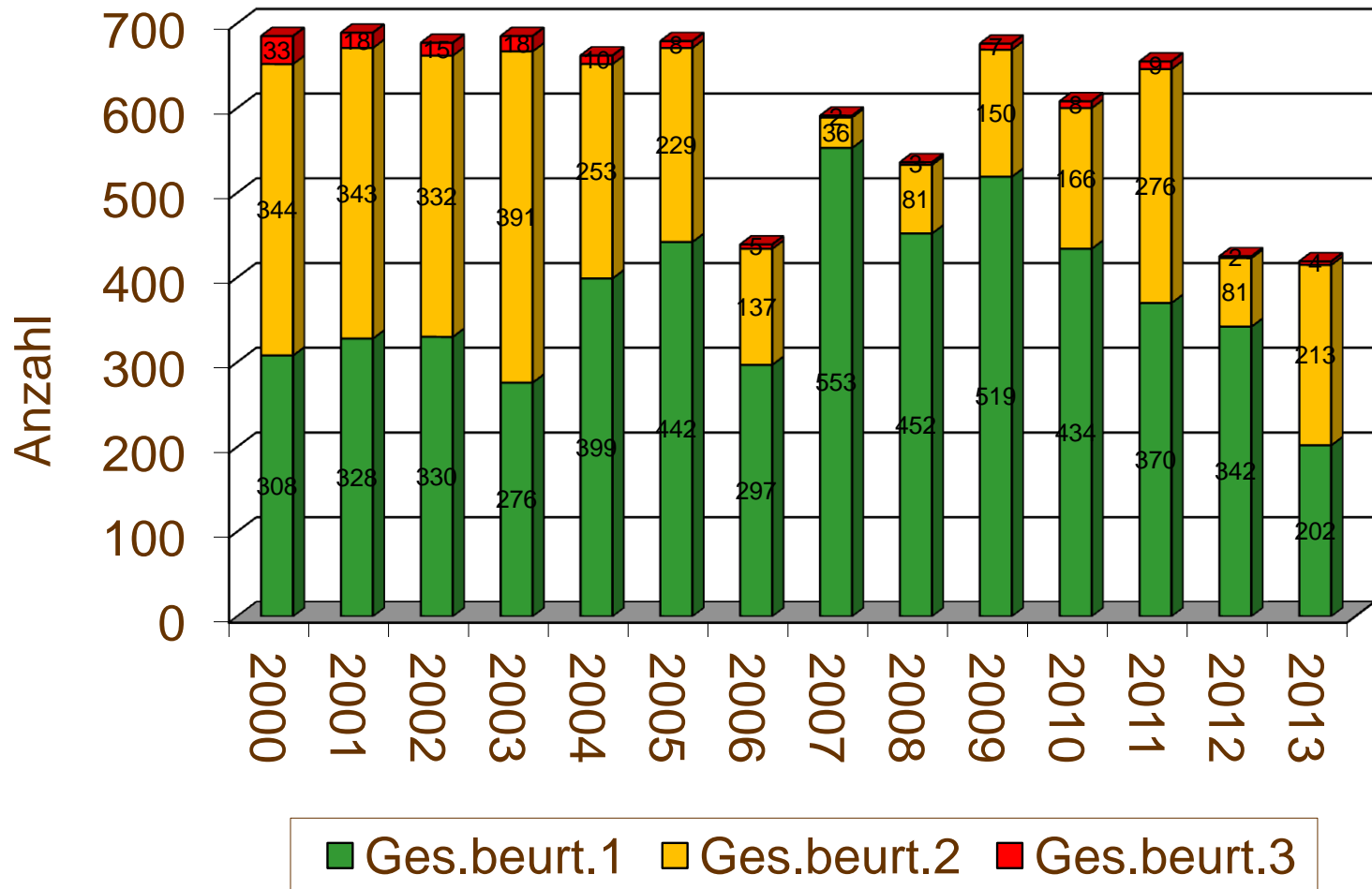
# Was ist Verbiss?

- Verbiss am vorjährigen Leittrieb
- mehr als 50% der Seitentriebe der obersten 4 Astquirle
- Skelettpflanzen und Kollerbüsche

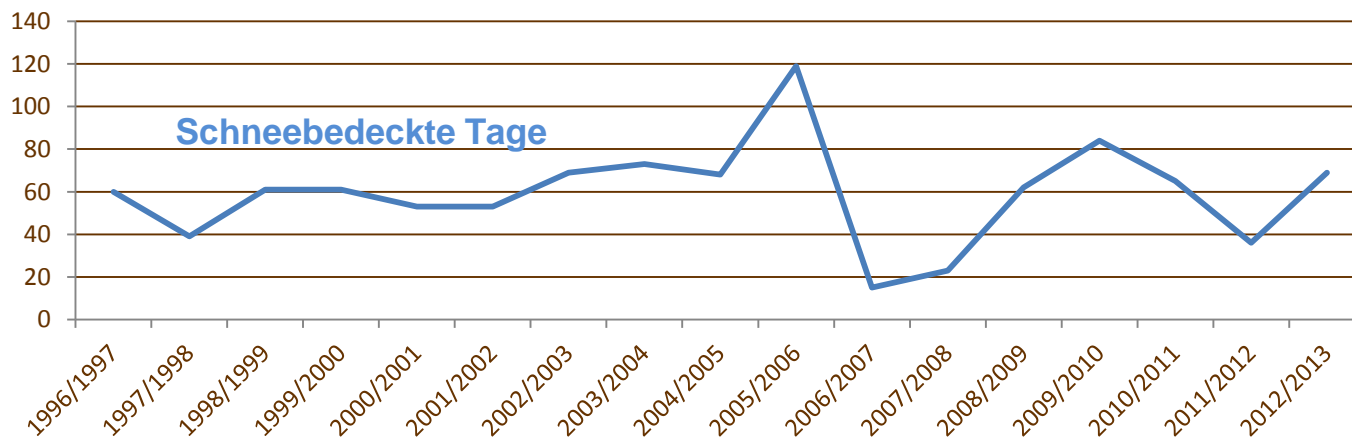
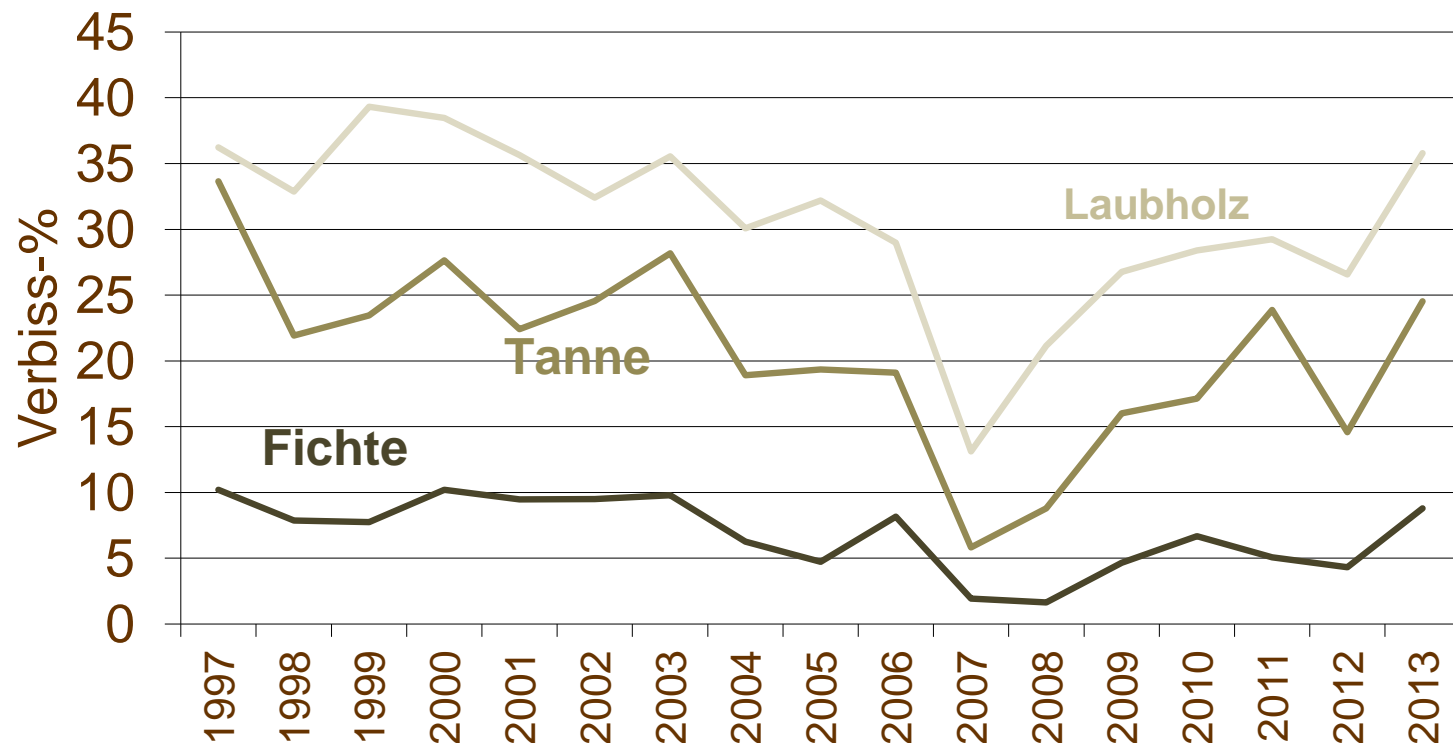


Beurteilungsstufen	Ergebnis	Abschussveränderung
<b>Stufe I</b>	> 50 % in <b>Stufe I</b> (keine Fläche der Stufe III)	+/- 0 % Abschussabsenkung bei positiver Verbissentwicklung möglich
<b>Stufe II</b>	> 50 % in <b>Stufe II</b>	Anhebung 10-25 %
<b>Stufe III</b>	> 50 % in <b>Stufe III</b>	Anhebung > 35 %

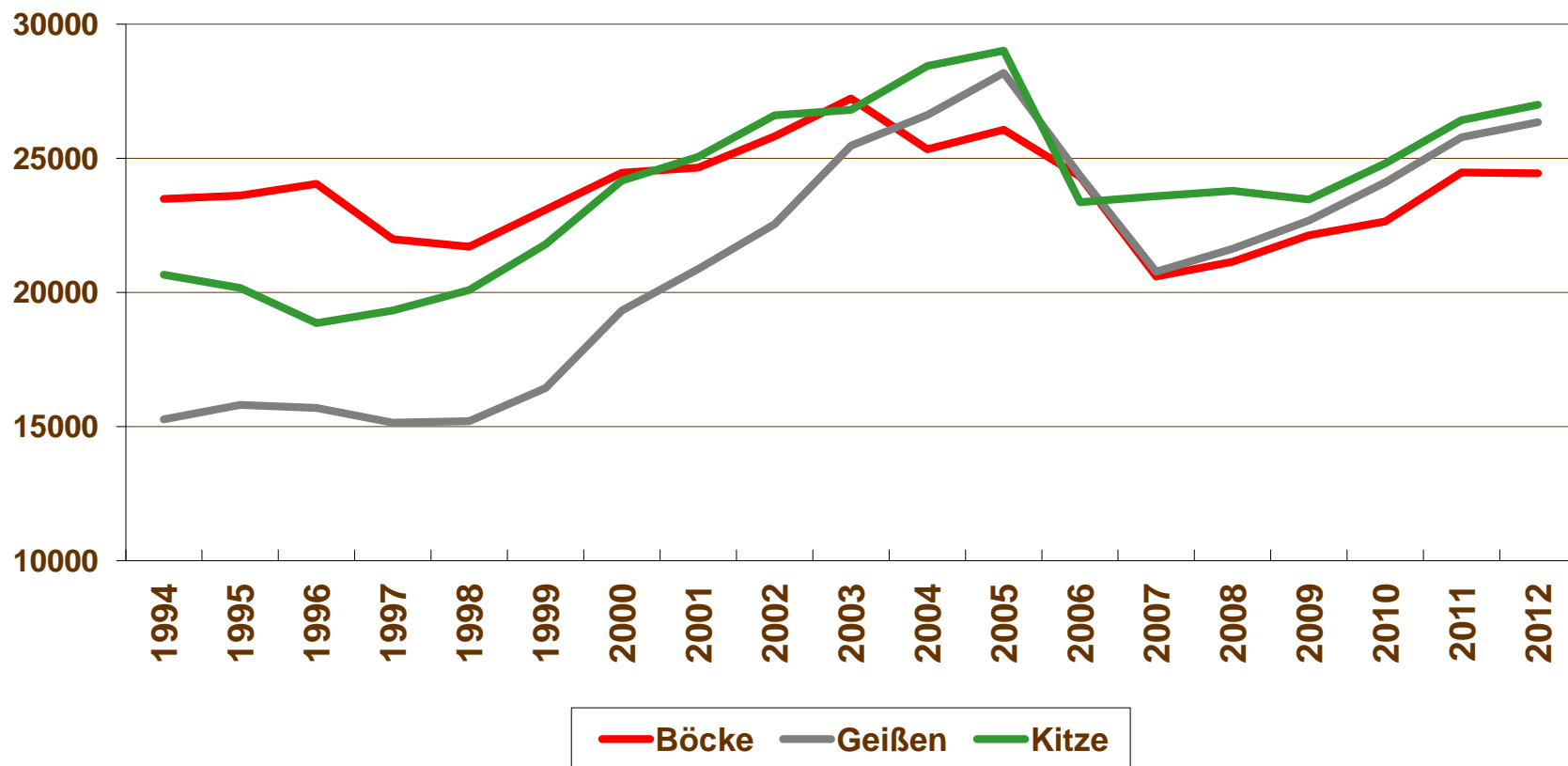
# Revierbeurteilungen 2000 - 2013



# Entwicklung der mittleren Verbissprozent

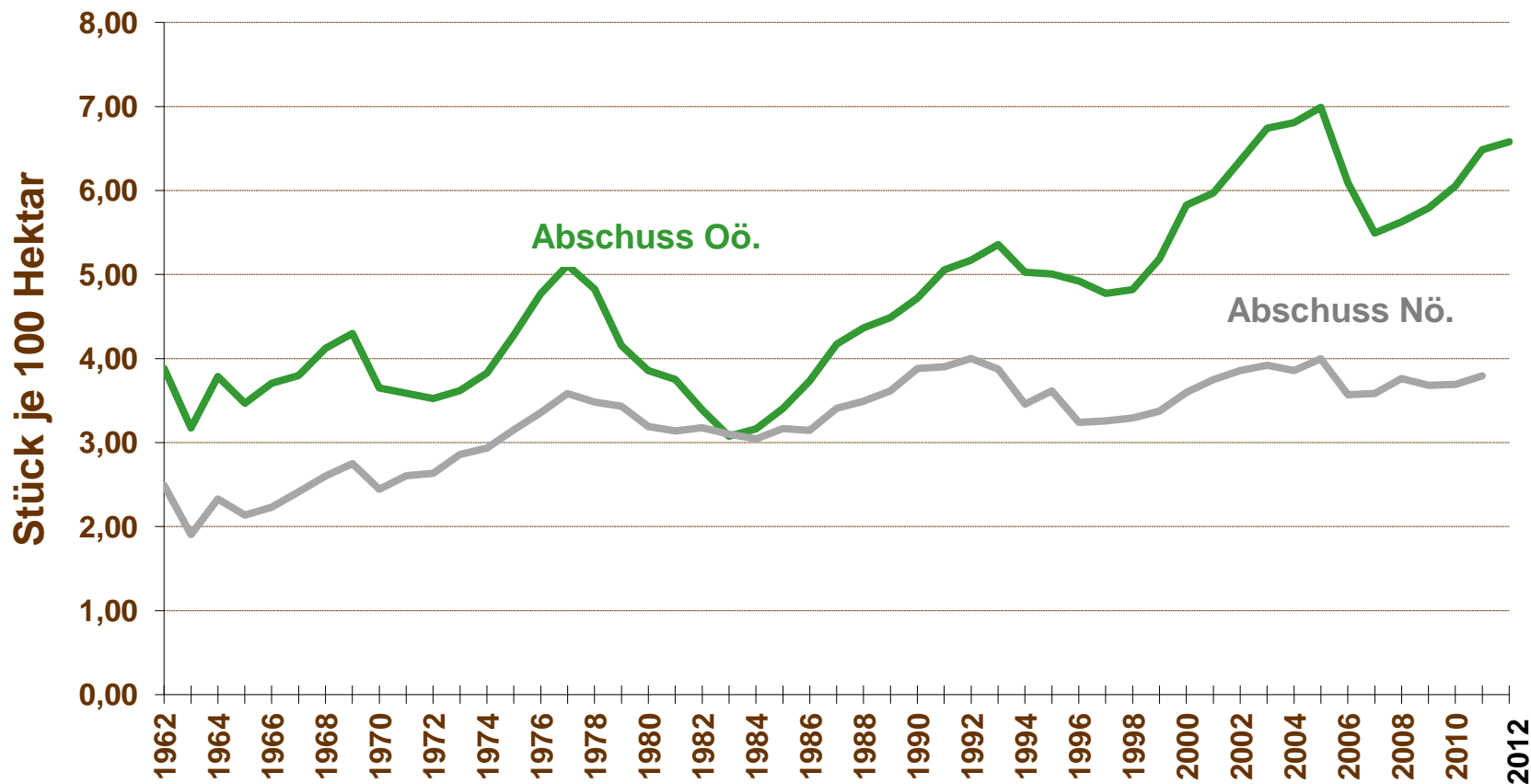


## Geschlechtsverteilung 1994 - 2012



# Abschuss Rehwild je 100 ha

## Vergleich OÖ - NÖ (1963 - 2012)



- System ist nicht wissenschaftlich fixiert worden
- meist auf "besseren" Flächen
- Lage der Flächen bekannt - gezielte Bejagung um Flächen
- zu hohe Verbissprozente bei Tanne
- Parallelen zu WEM?
- Manipulationsmöglichkeit von Flächen
- Sanktionsmöglichkeit eher beschränkt – da Straferkenntnisse von UVS meist aufgehoben werden



- jährliche Beurteilung von etwa 4.500 Flächen
- revierbezogene Aussage
- direkte Auswirkung auf Abschusshöhe
- Versachlichung der Wald-Wildfrage
- gemeinsame Erhebung - Weitergabe von Wissen

# Vorteile der Abschlussplanverordnung



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**